

Dienstag, 26. März 2024, Werra Rundschau / Lokales

# Neue Wege bei Jahresberichten

## FFW Grebendorf: Jugendfeuerwehr berichtet mittels unterhaltsamer Videos



Jubilare und Geehrte: (von links) Kevin Wickenträger, Matthias Hehling, Karl-Heinz Hehling, Norbert Kristen, Marvin Schneider, Nils Henke, Christina Manegold, Lukas Degenhardt, Dieter Kabacinski und Niklas Manegold. Foto: freiwillige feuerwehr grebendorf

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Grebendorf staunten auf der Jahreshauptversammlung nicht schlecht, als ihnen der Jahresbericht der Jugendfeuerwehr in einer noch nie dagewesenen Form präsentiert wurde. Die Jugendwarte Marvin Schneider und Lukas Degenhardt spielten ein Video ab, das den Vergleich zu professionellen Sendungen nicht zu scheuen braucht. Michael Heeren hat die Jugendwarte hierbei maßgeblich unterstützt.

So begrüßten die beiden Moderatoren Len Matis Schüttemeyer und Linus Heeren in einem Studio die Zuschauer zur ersten Ausgabe von „Jugendfeuerwehr kompakt“. Nach kurzer Anmoderation ließen die beiden die Höhepunkte des Jahres mit eingespielten Videoclips Revue passieren. Höhepunkte waren das 50-jährige Jubiläum der Jugendfeuerwehr, das im vergangenen Juni im Schlosshof zünftig gefeiert wurde. Interviewpartner waren die beiden Jugendwarte, die auf 50 Jahre Jugendfeuerwehr Grebendorf zurückblickten.

Ein weiterer Einspielfilm war die Winterwanderung, an der 90 Personen teilnahmen. Hier erlebten die Wehrmänner mit ihren Familien einen wunderschönen Dezembertag, mit anschließender Feier im Schlosshof und dem Feuerwehrhaus.

Vorsitzender Matthias Hehling und sein Vertreter Kevin Wickenträger wurden von den Moderatoren ebenfalls interviewt. In Zeitlupe konnte man die Aktivitäten der Jugendlichen im Göttinger Jumpsportpark bestaunen. Alles sehr professionell gestaltet, von der Moderation bis zu Überblendung zu den einzelnen Clips und natürlich ein gelungener Abschluss, in dem alle Beteiligten genannt wurden. Ein großer Applaus war der Dank dieses kurzweiligen Jahresberichts.

Im Anschluss an den kurzweiligen Bericht wurden die beiden Jugendwarte für ihre jahrelange hervorragende Jugendarbeit mit der Florianmedaille in Silber geehrt.

### Einsätze

Vor großen Einsätzen ist die Wehr verschont geblieben, so stellvertretender Wehrführer Niklas Manegold in seinem Bericht. So kam es im Berichtsjahr zu sieben Brandeinsätzen, 16 Hilfeleistungseinsätze und fünf Brandsicherheitsdiensten.

Manegold, auch verantwortlich für die Kinderfeuerwehr, wurde in der Versammlung von den Aktiven offiziell zum stellvertretenden Wehrführer gewählt.

Er übte das Amt bis dahin kommissarisch aus. Sein Vorgänger wechselte in der Kommandoebene eine Stufe höher und wurde stellvertretender Gemeindebrandinspektor.

### 19 neue Mitglieder

19 neue Mitglieder konnten im Jahr 2023 geworben werden. Damit zählt die Feuerwehr Grebendorf auch weiterhin zu den mitgliederstärksten Feuerwehren im Kreis. Hier ist federführend Ehrenvorsitzender Karl Heinz Hehling, der sich nicht zu schade ist, auch Neubürger anzusprechen und sie über die Aufgaben und den Sinn einer passiven Mitgliedschaft aufzuklären. Sein Sohn und Vorsitzender Matthias Hehling betont, dass die Feuerwehr dadurch ein gutes finanzielles Polster hat, das allen Abteilungen zugutekommt.

Zuwendungen für die Kinder- und Jugendfeuerwehr werden fast alle vom Verein übernommen. Einige Neumitglieder bringen sich sogar aktiv in die Feuerwehrarbeit ein. Dies freut in erster Linie die Wehrführung, aber auch den Gemeindebrandinspektor Jörg Wollenhaupt, der der Wehr Grebendorf ein hohes Engagement zollt. Wöchentliche Übungsdienste und eine hohe Bereitschaft, Lehrgänge zu absolvieren, ergeben einen hohen Ausbildungsstand, so der Gemeindebrandinspektor weiter.

Aus diesem Grund wurden Christian Rödiger zum Feuerwehranwärter und Benjamin Weiss, Justin Zörner und Jessica Eckhardt zum Feuerwehrmännern, bzw. zur Feuerwehrfrau befördert. Julian Cassel darf in Zukunft als Löschmeister einen roten Balken mit silberner Umrandung tragen. Er steigt somit zu den Führungskräften auf.

## Jubilare und Ehrungen

Besondere Ehrungen erhielten die Verantwortlichen der Kinderfeuerwehr. Niklas Manegold und Nils Henke, Kinderfeuerwehrwarte und seit 2016 verantwortlich für die Abteilung, bekamen mit ihrem Betreuerteam Christina Manegold, Ellen Fusch und Anke Bau die Kinderfeuerwehrmedaille in Silber.

Nicht nur für sein Engagement in Bezug auf Mitgliederwerbung, sondern auch aufgrund seiner 36-jährigen Tätigkeit als Vorsitzender wurde Ehrenvorsitzender Karl Heinz Hehling mit der Plakette des Bezirksfeuerwehrverbandes ausgezeichnet. Seit nunmehr 60 Jahren schlägt sein Herz für die Feuerwehr Grebendorf.

Das goldene Brandschutzehrenabzeichen für 40 Jahre aktiven Dienst bekam Norbert Kristen überreicht, das silberne Brandschutzehrenabzeichen für 25 Jahre aktiver Dienst wurde Martin Lorenz übergeben.

50 Jahre Treue zum Feuerwehrverein hielt Walter Menzel; Alexander Geil, Dieter Kabacinski erhalten eine Ehrenurkunde für 40 Jahre Mitgliedschaft und Claus Zindel, Klaus Schüttenberg und Michael Röhl sind seit 25 Jahren Mitglied im Verein. Die anwesenden Jubilare wurden mit einem kleinen Präsent bedacht. Abschließend gab Bürgermeister Gerhold Brill einen Bericht zur Beschaffung des neuen Staffellöschfahrzeugs 20, ausgestattet mit Vegetationsbrandbekämpfung. Ende 2025 soll das Fahrzeug im Feuerwehrhaus stehen. red/salz